



Erster Versius® in Deutschland: Klinikum Chemnitz installiert innovatives Robotersystem Chirurgie Vorreiter für Zukunftstechnologie im OP

Chemnitz – Das Klinikum Chemnitz installiert mit dem chirurgischen Robotersystem Versius® als erstes Krankenhaus in Deutschland dieses moderne und technisch-hochentwickelte System. Versius® besteht aus mobilen Einheiten und kann damit im Gegensatz zu konventionellen Robotersystemen noch flexibler in einer Vielzahl von chirurgischen Kliniken zum Wohle des Patienten genutzt werden.

„Ich bin stolz darauf, dass wir unseren Patienten aus Chemnitz und der Region Südwes Sachsen die vielen Vorteile dieses hochentwickelten Robotersystems für die Schlüsselloch-Chirurgie anbieten und damit bestmögliche medizinische Behandlung auf höchsten Maximalversorger-Niveau gewährleisten können“, freute sich Prof. Dr. Lutz Mirow, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie. Dr. Sven Seifert, Chefarzt der Klinik für Thorax-, Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie, ergänzt: „Das Klinikum Chemnitz setzt mit der Einführung des Versius® erneut einen wichtigen Meilenstein für die Zukunft der chirurgischen Neuentwicklungen gleichzeitig in mehreren Kliniken.“

Das Hightech-Operationssystem Versius® wurde von CMR Surgical Ltd entwickelt, einem Unternehmen aus Cambridge, UK. In anderen Ländern, beispielsweise in England, Frankreich, Australien und Indien, wurden bereits mehr als 1.000 Eingriffe mit dem Versius®-System erfolgreich durchgeführt. Nach der Fertigstellung der Installation im Klinikum Chemnitz nun bald auch in Deutschland.

Der Kaufmännische Geschäftsführer Dirk Balster sagte: „Ich habe mich lange gegen die Einführung der Robotik in unserem Hause gesträubt. Bei diesem Roboter-System überwiegen jedoch endlich die Vorteile so massiv, dass ich mich freue, die Möglichkeiten in der Chirurgie für unsere Patienten hiermit deutlich zu verbessern und als Maximalversorger neue Maßstäbe in der chirurgischen Behandlung zu setzen.“ Die Teams der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie und der Klinik für Thorax-, Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie werden ab Februar 2021 in die Anwendung des neuen Systems eingewiesen. Ab Ende März solle den Patienten dann das Angebot der neuen Hightech-Chirurgie zur Verfügung stehen können.

Mit seiner Vorreiterrolle wird das Klinikum Chemnitz nicht nur Erstanwender der Versius®-Technologie in Deutschland, sondern zugleich auch zum Referenzzentrum für deutsche Chirurgen anderer medizinischer Einrichtungen.

Medienkontakt:

Arndt Hellmann
Leiter Konzernkommunikation & Marketing
Klinikum Chemnitz gGmbH
Flemmingstraße 2
09116 Chemnitz
Tel.: +49 (0) 371 333 32445
E-Mail: a.hellmann@skc.de
Web: www.klinikumchemnitz.de

Folgen Sie uns auch in den Sozialen Medien:



Chemnitz, 16. Februar 2021

Klinikum Chemnitz gGmbH
Flemmingstraße 2
09116 Chemnitz
0371 333-0
www.klinikumchemnitz.de

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Oberbürgermeister Sven Schulze

Kaufmännischer Geschäftsführer: Dipl.-Oec. Dirk Balster
Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. med. habil. Johannes Schweizer

Die Klinikum Chemnitz gGmbH ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung und befindet sich zu 100 Prozent im Eigentum der Stadt Chemnitz. Das Klinikum ging 1994 aus den Städtischen Kliniken hervor, deren historische Wurzeln im mittelalterlichen Hospital St. Georg liegen, das im 14. Jahrhundert gegründet wurde. Das gemeinnützige Unternehmen verfügt über 1.785 Planbetten an drei Standorten in Chemnitz. Es ist damit das drittgrößte Krankenhaus Deutschlands in kommunaler Trägerschaft.

Im Jahr 2019 wurden rund 73.000 Patienten voll- und teilstationär sowie etwa 100.000 Patienten ambulant im Klinikum Chemnitz behandelt. Derzeit sind im Klinikum Chemnitz sowie in den Tochter- und Beteiligungsunternehmen mehr als 7.000 Mitarbeiter beschäftigt. Der Konzern Klinikum Chemnitz realisierte im Jahr 2019 einen Jahresumsatz von etwa 529 Mio. €.

Das Klinikum Chemnitz ist akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten in Dresden und Leipzig. Die TU Dresden und das Klinikum Chemnitz bieten gemeinsam den medizinischen Modellstudiengang MEDiC an.